

Pressemitteilung vom 15.05.2014

## Die Preisträger der Akademie für Kindermedien 2013/14 sind gekürt

- Spielfilmprojekt 1000 x 1000 SCHRITTE WEIT FORT VON ZUHAUSE von Katharina Ritter mit 15.000 Euro dotierten Förderpreis der Mitteldeutschen Medienförderung (MDM) ausgezeichnet
- Baumhaus/Boje-Medienpreis in Höhe von 2.500 Euro geht an Animationsserienprojekt ROBERT, DAS SUPERKANINCHEN! von Franziska Biermann

**Erfurt, 15.05.2014 – Die Mitteldeutsche Medienförderung (MDM) vergibt den mit 15.000 Euro dotierten Förderpreis für ein herausragendes Projekt der Akademie für Kindermedien 2013/14 an das Spielfilmprojekt 1000 x 1000 SCHRITTE WEIT FORT VON ZUHAUSE von Katharina Ritter. Darüber hinaus ist zum zweiten Mal der Baumhaus/Boje-Medienpreis in Höhe von 2.500 Euro an ein weiteres ausgewähltes Projekt der Akademie vergeben worden. Den Preis erhalten hat Franziska Biermann für ihr Animationsserienprojekt ROBERT, DAS SUPERKANINCHEN!**

Am 15. Mai stellten die zwölf Teilnehmer des aktuellen Jahrgangs der Akademie für Kindermedien in Erfurt während der Abschlusspräsentation im Erfurter STUDIOPARK KinderMedienZentrum, die im Rahmen des 22. Deutschen Kinder-Medien-Festivals GOLDENER SPATZ: Kino-TV-Online 2014 veranstaltet wird, zum ersten Mal ihre neu entwickelten Projekte in den Bereichen Spielfilm, Animationsserie sowie Kinderbuch einem Fachpublikum aus Produzenten, Filmförderern und Verlegern vor.

Traditionell wird in jedem Jahr das beste Projekt mit dem Förderpreis der Mitteldeutschen Medienförderung (MDM) in Höhe von 15.000 Euro ausgezeichnet. Den Preis erhielt Katharina Ritter aus der Gruppe Spielfilm für **1000 x 1000 SCHRITTE WEIT FORT VON ZUHAUSE**. In der Jurybegründung heißt es: *„Mit der Angst ist das so eine Sache. Den Einen warnt sie vor drohender Gefahr, die Andere behindert sie nur beim Entdecken der Welt. Hier geht es um Beides. Mit langem Atem und viel Liebe zu jeder einzelnen Figur wird die Geschichte einer Reise erzählt, auf der es an Entbehrungen, Hindernissen und Ängsten nicht mangelt. Märchenhafte Momente, historisch belegte Details und Elemente der eigenen Familiengeschichte sind verwoben zu einem ungewöhnlichen Abenteuer, in dem die beiden jungen Helden ihre Angst am Ende überwinden können.“*

Darüber hinaus ist zum zweiten Mal der Baumhaus/Boje-Medienpreis vergeben worden. Ausgezeichnet wurde Franziska Biermann mit dem Projekt **ROBERT, DAS SUPERKANINCHEN** aus der Gruppe Animationsserie. Sie erzählt von Robert, der nie gedacht hätte, dass es so viel Spaß machen würde, ein riesiges Kaninchen zu sein. Den Preis übergab die Jury-Vorsitzende Dr. Paula Peretti an die Gewinnerin. Aus der Jurybegründung: *„Robert ist als ‚Nagetier‘ eine witzige, skurrile, zugleich liebenswerte Figur, die für die Erfahrungen, Sorgen und Nöte aber auch die Abenteuerlust vieler Kinder ab dem Grundschulalter steht. Die klare Zeichnung der Charaktere und ihrer Beziehungen zueinander birgt viel Potenzial und eine Vielfalt an Ideen für Episoden einer Animationsserie; ebenso enthält der Stoff genug Ansätze für ein Kinderbuch. Hinzu kommt das reiche Skizzenmaterial von Franziska Biermann, das eine stimmige Bildwelt aufzeigt und sich in verschiedenen medialen Formen einsetzen lässt, bis hin zu Apps und Spielen.“*

Die Akademie für Kindermedien ist eine Fortbildungsinitiative des Fördervereins Deutscher Kinderfilm e.V. mit Sitz in Erfurt.

Sie wird aktuell gefördert von: Mitteldeutsche Medienförderung (MDM), Medienboard Berlin-Brandenburg, Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), Thüringer Staatskanzlei (TSK), Thüringer Landesmedienanstalt (TLM), FFA Filmförderungsanstalt, Der Kinderkanal von ARD und ZDF (KiKA), LudInc GmbH, Baumhaus Verlag.

## **Über die Akademie**

Die Akademie für Kindermedien ist eine Fortbildungsinitiative des Fördervereins Deutscher Kinderfilm e.V. mit Sitz in Erfurt. Eine Einführungs- und Qualifizierungswoche sowie vier aufeinander aufbauende einwöchige Arbeitsmodule bilden die Basis für eine individuelle und projektbezogene Beratung durch ein erfahrenes Mentorenteam. In den Bereichen Spielfilm, Animationsserie und Kinderbuch werden jeweils vier Teilnehmer von einem Mentor und einem Co-Mentor bzw. Assistenten fachlich begleitet, um ihre Projekte weiterzuentwickeln. Im Rahmen der Akademie wird bereits während der Stoffentwicklung das interaktive Potential der Projekte ausgelotet. Zudem betreut ein Transmedia-Mentor die Erstellung crossmedialer Konzepte. Ein umfangreiches Info- und Begleitprogramm ergänzt die interdisziplinäre Ausrichtung. Kooperationen mit TV-Sendern, Schulen und Verlagen sorgen für Praxisnähe. Für Autoren und Entwickler von Kindermedienprojekten schafft die Akademie einen geeigneten Rahmen, um eigene Projekte voranzutreiben, das Verständnis für die Zielgruppe zu vertiefen, crossmediale Möglichkeiten auszutesten, das Netzwerk zu erweitern und sich kreativ weiterzuentwickeln. Die Akademie verfolgt das Ziel, die Lobby für originäre wie originelle Kindermedien zu stärken und Projekte besser auf den Markt vorzubereiten.

Sie wird aktuell gefördert von: Mitteldeutsche Medienförderung (MDM), Medienboard Berlin-Brandenburg, Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), Thüringer Staatskanzlei (TSK), Thüringer Landesmedienanstalt (TLM), FFA Filmförderungsanstalt, Der Kinderkanal von ARD und ZDF (KiKA), LudInc GmbH, Baumhaus Verlag.